



Presseinformation 08.11.2021

## Winhöring: Start der Bauarbeiten am Wehr

**Wasserwirtschaftsamt Traunstein gestaltet Absturz auf Höhe des Sportplatzes neu, um Lebensbedingungen für Fische zu verbessern**

**Winhöring** - Das Wasserwirtschaftsamt Traunstein will bessere Lebensbedingungen für Fische, die vom Inn in die Isen schwimmen, schaffen. Und baut daher die beiden betonierten Abstürze der Isen im Gemeindegebiet Winhöring um. Sie stoppen bisher wertvolle Arten wie Nasen, Barben und Äschen auf ihrem Weg flussaufwärts. Ziel ist es, den Tieren auf einer Länge von rund fünf Kilometern neue und geeignete Plätze zum Laichen und zur Aufnahme von Nahrung zu bieten. Die Bauarbeiten am Absturz auf Höhe des Sportplatzes beginnen am Mittwoch, 10. November, und werden voraussichtlich bis in die Weihnachtszeit dauern. Die Kosten in Höhe von rund 500.000 Euro übernimmt der Freistaat Bayern. Beeinträchtigungen für Anlieger bestehen während der Arbeiten nicht. Das Betreten der Baustelle ist verboten.

### Ohne Hindernisse zurück in den Inn

Nachdem der örtliche Fischereiverein die Fische abgefischt hat, ist am Absturz auch bereits ein Lagerplatz entstanden. Dort bündeln die Arbeiter große Steine, Schroppen und anderes Baumaterial. Im Anschluss wird der Absturz teilweise abgefräst, die Funktion der Befestigung soll erhalten bleiben. Unterhalb der Anlage soll dann flussaufwärts eine Sohlgleite entstehen. Auf dieser Art Rampe (Sohlgleite) können die Fische ohne Hindernisse und Höhenunterschiede weiterschwimmen und flussabwärts in den Inn zurückkehren. Diese sogenannte ökologische Durchgängigkeit entspricht den Vorgaben der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EG-WRRL).

Der Umbau des zweiten Absturzes direkt im Ort Winhöring, oberhalb der Brücke, soll nach Möglichkeit im Herbst kommenden Jahres beginnen. Konkrete Planungen dafür liegen derzeit noch nicht vor. Beide Abstürze stammen aus einer Zeit Mitte des 20. Jahrhunderts, in der viele Flüsse gelenkt und begradigt wurden, um Land gewinnen zu können. Im Zuge jeder Begradigung nahm jedoch die Fließgeschwindigkeit des Wassers zu, mitgeführte Steine und anderes Geschiebe trieben schneller dahin. In der Folge tiefte sich der Fluss ein und das Grundwasser senkte sich ab. Abstürze sollten deshalb helfen, die Energie umzuwandeln und die Fließgeschwindigkeit zu senken, um eine weitere Eintiefung der Isen zu verhindern.





Unüberwindbar: Abstürze wie diese in der Isen bei Winhöring sind für Fische ein großes Hindernis auf der Suche nach Nahrung und Laichplätzen.

Foto: WWA TS

---

#### Impressum:

##### Herausgeber:

Wasserwirtschaftsamt Traunstein  
Rosenheimer Str. 7  
83278 Traunstein

Telefon: +49 861 70655-0

E-Mail: [poststelle@wwa-ts.bayern.de](mailto:poststelle@wwa-ts.bayern.de)

Internet: [www.wwa-ts.bayern.de](http://www.wwa-ts.bayern.de)

##### Bearbeitung:

Magdalena Maltan

##### Bildnachweis:

WWA Traunstein

##### Stand:

08.11.2021

Diese Publikation wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Publikation nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Publikation zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.